

NEWSLETTER 3 / 2024

Aktuelles vom Semmering-Basistunnel

Dezember 2024



Tunneldurchschlag im Abschnitt Gloggnitz

Es ist geschafft - der Tunnel ist gegraben

100 % des Semmering-Basistunnels sind gegraben und alle 14 Vortriebe abgeschlossen. Außerdem sind bereits mehr als 45 km Tunnel-Innenschale gebaut (von insgesamt 55 km in den beiden Röhren).

Am Ende ging es schneller als erwartet. Lange hatten die Prognosen ein Ende der Tunnelvortriebe im ersten Quartal 2025 erwarten lassen. Doch in den letzten Monaten gingen die Arbeiten im Abschnitt Gloggnitz schneller voran als gedacht. Am 29. November 2024 konnten die Mineure und alle am Bau Beteiligten den finalen Tunneldurchschlag im Abschnitt Gloggnitz feiern. Ein historischer Tag: nach zehn Jahren intensiver Arbeit war der letzte Tunnelmeter gegraben. Damit ist mit dem Vortrieb der längste und aufwendigste Bauabschnitt

abgeschlossen. Mit viel Einsatz, Know-how und Innovationskraft konnten die schwierigen Verhältnisse im Berg erfolgreich gemeistert werden. Während die Mineure sich damit neuen Projekten zuwenden, geht für den Großteil der Kolleg:innen die Arbeit am historischen Großprojekt weiter. Die Beton-Innenschale ist in zwei der drei Abschnitte fast fertig gestellt, im Abschnitt Gloggnitz wird jetzt in den verbleibenden Bereichen intensiv an den letzten Kilometern gearbeitet. Die technische Tunnelausrüstung beginnt dann bereits im Sommer 2025.



Ein Teil der rund 1.200 Beteiligten am Bau



Der finale Durchschlag und kurz danach – im Abschnitt Gloggnitz



Geschafft - Durchschlag September 2024



55 km Gleisanlagen sind zu verlegen



Der Tunnel-Anschlag in Gloggnitz 2015

Vortriebsarbeiten im Abschnitt Gloggnitz beendet

Mehr als 7 Kilometer waren im Abschnitt Gloggnitz insgesamt zu graben. Wie aus den Erkundungen vor Baustart bekannt war, brachte dieser Abschnitt die größten Herausforderungen im ganzen Projekt. Auch Bauzeitverlängerungen waren die Folge. Im Jahr 2024 ging dann plötzlich alles schneller, wobei auch in diesem Jahr noch umfangreiche Sondermaßnahmen im Tunnel notwendig waren. Aber im September 2024 war dann die erste Röhre fertig gegraben. Eine erste Verbindung zwischen der Steiermark und Niederösterreich durch den Berg war errichtet. Ende November 2024 gelang dann der finale Durchschlag: Der Jubel im gesamten Team war verständlicherweise groß.

Technische Tunnelausrüstung beginnt bald

Im Sommer 2025 werden die Arbeiten für die technische Tunnelausrüstung des Semmering-Basistunnels beginnen und im Frühjahr 2029 komplett abgeschlossen sein. In dieser Phase werden in den beiden Röhren alle für den Bahnbetrieb notwendigen technischen Anlagen eingebaut, also die Gleisanlagen, Leitungen und technische Anlagen. Aufgrund der gewaltigen Dimensionen des Tunnels sind dafür über drei Jahre notwendig, unter anderem werden rund 1.000 km Kabel und 55 km Gleisanlagen verlegt. Die letzte Phase vor der Inbetriebnahme des Tunnels sind dann die Test- und Schulungsfahrten im fertigen Tunnel, damit 2030 der Semmering-Basistunnel in Betrieb gehen kann.

10 Jahre Tunnel-Vortrieb erfolgreich beendet

2012 wurde das Projekt Semmering-Basistunnel gestartet. Nach intensiven Vorarbeiten begannen dann 2014 im Fröschnitzgraben die Vortriebsarbeiten. 2015 folgte der Tunnelanschlag in Gloggnitz. Rund 1.200 Mitarbeiter:innen waren in der Vortriebsphase direkt am Projekt beteiligt, um diese wichtige neue Bahnverbindung für künftige Generationen zu bauen.

2030 können unsere Fahrgäste dann durch den Tunnel fahren – eine völlig neue Bahn-Qualität auf der neuen Südstrecke Wien - Villach ist dann Realität. 50 min schneller von Wien nach Graz als heute.

Aktuelle Informationen im Internet

Informationen zum Projekt Semmering-Basistunnel sowie aktuelle Videos und den Newsletter finden Sie im Web im Themenschwerpunkt:
infrastruktur.oebb.at/semmering



Der vorletzte Durchschlag im Semmering



Bis Frühjahr 2029 wird die Ausrüstung abgeschlossen

Impressum: Medieninhaber: ÖBB-Infrastruktur AG,
Fotos: Andreas Ebner, Chris Zenz
(Tunnelausrüstung). Änderungen, Satz- und
Druckfehler vorbehalten. Stand: Dezember 2024